



NVM  
Natur- und Vogelschutz  
Münchenbuchsee und Umgebung

[www.nvm-buchsi.ch](http://www.nvm-buchsi.ch)  
Wir fördern Naturvielfalt.

# Nomination Prix Buchsi 2020.

## Kontaktdaten Nominierender:

NVM (Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee und Umgebung)  
c/o Erich Lang  
Eichgutweg 5  
3053 Münchenbuchsee  
Telefon: 031 869 31 38  
erich.lang@quickline.ch

## Kontaktdaten Nominierter:

Hans-Ulrich Stucki  
Schmiedegasse 3  
3053 Münchenbuchsee  
Telefon: 031 869 13 29

**Art. 10.4 Ausstandsinformation:** Hans-Ulrich Stucki ist der Schwiegervater von Micheal Gygax.

## Nominationsgrund: Besonderes Engagement zugunsten der Biodiversität in der Gemeinde

Begründung der Nomination:

- Planung, Pflanzung und Pflege einer vielfältigen Schmetterlingsblumenwiese an der Schmiedegasse, auf einem Teil der Parzelle Nr. 381, seit 2018
- Aufzucht von Wildblumen samt Samen und deren aktive Verbreitung zur ökologischen Aufwertung von eintönigen Grünflächen, Böschungen oder Hecken seit vielen Jahren

## Beschrieb:

### Schmetterlingsblumenwiese an der Schmiedegasse

Ein Teil der Pferdeweide an der Schmiedegasse (eine Fläche von ca. 80m<sup>2</sup> im Besitze der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee), mitten in Münchenbuchsee, wurde vom Pächter nicht mehr benötigt und dank der guten Kontakte von Hans-Ulrich Stucki, konnte die Fläche zur Bepflanzung für einheimische Pflanzen genutzt werden.

Die Einteilung der Fläche und der Pflanzplan mit passender Standortwahl der Wildpflanzen wurde von Hans-Ulrich Stucki entworfen.

Die Wiese wurde von ihm mechanisch vorbereitet, gegliedert und ein erster Teil bepflanzt.

Die Jungpflanzen entstammen alle aus der reichen Wildpflanzenzucht, die Hans-Ulrich Stucki seit vielen Jahren selbstständig in seinem Garten hegt und pflegt. Am 7. Oktober 2018 wurden die weiteren gezogenen Setzlinge gepflanzt und angegossen.

Eine Vielfalt von über 60 Pflanzenarten und insgesamt über 100 Pflanzen hat sich nun entwickelt. Viele der Pflanzen hat Hans-Ulrich Stucki für die Besucher auch schön beschriftet und eine entsprechende Pflanzenliste erstellt (siehe Beilage).

Die Pflege und nötige Anpassungen werden vielfach von Hans-Ueli Stucki durchgeführt und bei Gelegenheit vom NVM unterstützt.

Zusätzlich konnten einige Kleinstrukturen als Unterschlupf für Insekten angelegt werden.

Damit entstand ein buntes Blumenfeld, welches mit seiner Blütenpracht die Spaziergänger erfreut und auf welchem Insekten, Schmetterlinge und deren Larven und Raupen

Unterschlupf und Nahrung finden. Raupen werden gerne auch von Vögeln als eiweissreiche Nahrungsquelle für Ihre Jungvögel genutzt. Samen und Beeren dienen als weitere Vogelnahrung.

Der NVM konnte bei 2 öffentlichen Exkursionen (eine davon wurde von Hans-Ulrich Stucki selber geleitet) zur Schmetterlingswiese somit auch aufzeigen, wie wichtig die grosse Pflanzenvielfalt als Nahrungsbasis für Insekten, Schmetterlinge und Vögel ist.



**NVM**  
Natur- und Vogelschutz  
Münchenbuchsee und Umgebung

---

**www.nvm-buchsi.ch**  
**Wir fördern Naturvielfalt.**

**Auswahl weiterer Aktivitäten mit den selber gezogenen Wildblumen zur Naturförderung von Hans-Ulrich Stucki seit 2016 (er war aber auch schon vorher aktiv damit):**

- Über die letzten Jahre hat Hans-Ulrich Stucki an zahlreiche Personen Setzlinge aus seiner Wildblumenzucht abgeben oder auch am Pflanzentauschmarkt günstig zur Verfügung gestellt.
- Aktuell sind 8 Personen aus Buchsi mit Hans-Ulrich Stucki in Kontakt, um die von ihm selber gezogenen Wildpflanzen in ihrem Garten zu pflanzen und so eine Basis für mehr lokale Naturvielfalt zu schaffen. Er gibt die Pflanzen kostenlos ab, oder erhält dafür und für seine Tipps ab und zu ein Entgelt.
- Beim Kreisel bei der GFM-Brocki hat Hans-Ueli Stucki in Absprache mit der Gemeinde kleine Flächen mit Naturblumen bepflanzt. Bunt und farbig blühen dort in weinrot die Wilde Malve (auch Chäslichrut genannt - wegen seiner an einen Käselaiab erinnernden Früchte), die hellblaue Wegwarte, das Fingerkraut mit seinen 5 Teilblättern, die einer Hand gleichen und weitere Arten.
- Bei der Tierarztpraxis von Dr. Witschi, beim Hydranten hat Hans-Ulrich Stucki weitere Wildpflanzen gesetzt.
- Auch der bunte vielfältige Wildblumenstreifen vor der Bahnunterführung bei der Landi ist auf sein Wirken zurück zu führen. Dort blühen vom Frühling bis in den Spätsommer verschiedene bunte Wildpflanzen und sind so Nahrungsbasis für viele Bienen, Schmetterlinge, weitere Insekten und Vögel.
- Zudem ist er auch aktiv beim Bekämpfen von invasiven Neophyten, besonders da wo wertvolle Wildpflanzen konkurriert werden, und so gut es seine Kräfte zulassen.

**Beilagen:**

- Bilder von Aktivitäten und eine Auswahl einiger vorhandener Blütenpflanzen
- Pflanzenliste 2017